Eridicini taglid mit Ausnahme bes Sonntags. Die "Wiehener gamillenblatter" merden

Gießener Anzeiger "Reciedat für den Kreis Giefen" perden dem "Meriedat für den Kreis Giefen" gweimal wöchentlich. Die "Candwirtschaftlichen Seit-fragen" erscheinen monatlich zweimal. General-Unzeiger für Oberheffen

Rotationsdruid und Berlag ber Britaliage. Univerfitate - Buch- und Steindruiderei. R. Lange, Giegen. Schriftettung, Beichaftsfellen, Druderet: Schul-

ftrage 7. Gelchaltoft-lle in Berlag: 20051, Schrift-leitung: 20112. Abreffe für Trahtnachrichten Ungeiger Giegen.

Die Ueuregelung des Derfehrs in Gemuje und Obit.

unden.
Einige weitere Vorfdriften sind von geringerer Bedeutung, au gehört, daß allen Serstellern und Verfäusern von GemüseDötstadristen eine Auskantischsicht auferlegt ist, und daß Reichsstelle für Gemüse und Odie das Recht gegeben ist, einersider die gewerdsmäßige Verarbeitung von Gemüse und Odie
hindungen au treien und apbererieits Ausnahmen von den
ihreitliche der Verordmungen augustien. Da es nicht augag erschien, alle Vertreie under die Regehung zu bringen;
der ihreiten und die Vertreie under die Regehung au bringen;
der ihreiten gestelle der Vertreie under die Vergehung au bringen;
der fleienen, unt sie den eigenen Veder oder einen örtlich
brünkten Umfreis arbeitendem Betriebe allgemein von den
beite Vindung an die von den Kriegsgesellschien getroffenen
immungen iher den Albaz jeden trifft, der Gemise und Odie
dauft doder joult ablegt. Es brird alle sober der Gemise oder
t verarbeitet oder Sauerstant, Dörrgemung, Konferden, Mar-

Kriegsbriefe aus dem Weften.

Telegramm unseres Kriegsberichterstatters. (Unberechtigter Rachdrud, auch auszugsweise, verboten.)

Die blutigen Berlufte ber Berbundeten. Großes Sauptquartier, ben 5. Huguft.

Großes hauptquartier, den 5. August.

Den Engländern war es dei einem ihrer ständig viederholten Angrisse gestern gelungen, vorübergehend in unsere Stellungen des Bazentin-le-Betit einzudringen. Als sie durch sofortigen Gegenstoß wieder himausgeworken waren, sählte man in unserem Erzeden im Kohantie einer einzigen Kom-pagnie nicht weniger als 200 englisse Leichen. Das ist nur ein Beispiel für den richfichtslosen Einsah, mit welchen die Berbündeten ihre Kräste verdrauchen, ohne disser einem ent-icheidenden Ersolg errungen zu können. In der Sommekront, wo ich dis gestern gebestl kade, schäht man die Opser, mit denen die Berbündeten beim Beginne ihrer Ossensteile eines genommene Dorf bezahlt haben, auf durchschnittlich se 20 000 Rann Berlust. Das kennzeichnet das Berschren, welches die Berbündeten gewählt haben, um uns aus den von uns eroberten Gebieten Frankreichs hinauszudräugen.

28. Scheuermann, Rriegsberichterftatter.

Der Seefrieg.

London, 5. August (BIB.) Londs berichtet, daß die Goeletten "Ermentlde" und "Fortuna" und die Ompfer "Badger", "Chalan" und "Joo" verjenft wurden. Die Besagningen sind in Sicherheit. London, 6. Aug (BIB. Nichtamtlich) Llonds meldet, daß der damische Dampser "Jacquers borg" versenst worden eie; 20 Nann leien gerettet worden. Genio sei der englische Fischdampser "Egyptian Arince" versenst worden; neun Kann seien gerettet voorben.

heinreiten.
Rom, 6. August. (BTB.) Meldung der Agenzia Stefani: Am Morgen des 2. August torpedierte eines unierer Unterfec-boote in der obenen Weria einen öberreichischen Torpedobootsser-fibrer. (Rotiz: Es hanbett sich um die vom Fiotenschannend de-reits gemeldete Beschädigung des Torpedosabrzeuges "Magnet")

Mus dem Reiche.

Berlin, 5. August (BTB. Amtlich) Der Kaiser hat heute auf der Durchreise von der Oits zur Bestrom furzen Aufenthalt in Berlin genommen. Seine Massellar und beim Reich öffangler vor, nahm bessen Aufenthalt eine Gerträge der Staatssiefretare Dr. Hellferich und Graf Köder und des Prösidenten des Kriegsernahrungsamtes von Batodi.

Riel, 5. Mag. (BIB.) Der Kaifer hat dem Prin-zen heinrich bon Preußen den Orden Pour se meritt verliehen.

Berlin, 5. Aug. (BTB.) Her und Frau Krupp bon Bohlen und Halbach haben in Geneinschaft mit Frau F. A. Krupp dem Reichsberband der Ostveußenhilfe eine Stiftung von 250000 Mart überviesen.

Stuttgart, 6. August, (NIB Richtschaft), Keichschafestetär Graf Roebern trifft am Aontag früh hier ein. Er wird im Laufe des Tages, wie der "Schoadviche Merkur" meldet, vom König, der aus Friedrichschafen hier-herkommt, empfangen werden.

Universitäts-Machrichten.

herbft 1916 angeregt.

Meteorologifche Beobachtungen der Station Giegen.

- It	Mug 1916		Barometer auf 0° redugiert	Temperatur der Luft	Mbfolute Feuchtigfeit	Relative Feuchtigleit	Whib- richtung	Bindftärfe	ber Bemältung in gehniel ber fichib. Simmelsfi.	Better
TO WOOD	6. 9	9** 9** 7**		18,4 15,0 12,7	9,1 9,6 9,3	58 75 85	===	111	9 9	
	1	200	dite 2	mnera	tur an	6. bi	a a 91	louf	1916 -	- 19.100

Dieberichtag 0,0 mm.

Muller'iche Badeanifalt.

Baffermarme ber Sahn am 6. Muguft: 16 . R.

Die Goldankaufstelle

st

ift morgen von 3 bis 5 Uhr geöffnet!

Bunft, Wiffenschaft und Ceben.

Bas bie Engländer im Leisen einsteinen der Angeleichen der einsteinen Leisen müßigen. Beim auch beim möch ein micht einem Angeleichen keinem der haben die konke der einsteinen der Kryck nach der einsteinen Angeleichen der einsteinen der Kryck nach der einstein miliörische Speleichen Speleichen der einsteinen der Angeleichen der einsteinen der Angeleichen der einstein der einsteinen der Angeleichen Speleichen Spelei

mehr auf Köchinnen und Stubenmähden Berzickt leiften. Sogar des Nachts konnen wir nicht vergeffen, daß wir im Kriege leben; ein Blid auf die dunftle Straße mit ihren jorgiam verhällten, wir paktigt angeambern Lichtern erinnert und daran, daß auch des britische Indexeich im Weltkrieg keine Sondersbellung einzunehnen